

Impressum

Auflage: 3.300 Exemplare

Redaktion: Gabriele Carius (gc)

E-Mail: gabriele.carius@thmainz.de

MITARBEIT: (ab) Andreas Behne, Nicole Zorn (nz)

ANZEIGEN: Christine Plank, E-Mail: christine.plank@thmainz.de

SATZ/LAYOUT: M. Becker, DRUCK: Druckerei Kerz, Am Hahnenbusch 9 (Gewerbegebiet I), 55268 Nieder-Olm,

Telefon 061 36/92 25 48, Telefax 061 36/92 25 49, E-Mail: kerz@druckereikerz.de

Spenden- und Beitragskonto: Sparkasse Mainz, Konto-Nr. 14 274 (BLZ 550 501 20)

Artikel, die mit vollem Namen gekennzeichnet sind, geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion wieder.

Der Mainzer Tierbote erscheint vierteljährlich. Der Verkaufspreis ist durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten.

Verlag: Tierschutzverein Mainz und Umgebung e. V.
Zwerchallee 13-15, 55120 Mainz

Aufnahmeantrag für Mitglieder

Ich möchte durch meine Mitgliedschaft im Tierschutzverein Mainz und Umgebung e. V. die Arbeit für den Tierschutz unterstützen und beantrage hiermit meine Aufnahme als ordentliches Mitglied.

Herr/Frau geb. am in
Name, Vorname

.....
Straße/Haus-Nr. PLZ/Wohnort

.....
Telefon-Nummer Beruf

Mein Mitgliedsbeitrag (mind. 30,00 Euro) beträgt: Euro.

....., den
Unterschrift

Um dem Verein Verwaltungskosten zu sparen, soll mein Mitgliedbeitrag jährlich von folgendem Konto eingezogen werden.

Diese Ermächtigung kann ich jederzeit widerrufen.

Name der Bank:

Bankleitzahl: Konto-Nr:

Kontoinhaber:

....., den
Unterschrift

Wird vom Vorstand ausgefüllt!

Dem Antrag wurde in der Vorstandssitzung vom stattgegeben.

Mainz, den
Vorsitzende/r Stellv. Vorsitzende/r

MAINZER TIERBOTE

Mitgliederzeitung des Tierschutzvereins
Mainz und Umgebung e.V.



Mitglied im Deutschen
Tierschutzbund



Nr. 117

2. Quartal 2011

Preis 0,40 Euro



So erreichen Sie uns:

Tel 0 61 31/68 70 66 • Fax 0 61 31/62 59 79 • www.tierheim-mainz.de • E-Mail info@thmainz.de
Vermittlung: Mo, Mi, Sa 14.30 - 17.00 Uhr • Büro: Mo - Fr 10.00 - 12.00 Uhr + 14.00 - 17.00 Uhr

I Y 2292 F
Postvertriebsstück
Entgelt bezahlt
Tierschutzverein
Mainz u. Umgebung e.V.
Zwerchallee 13-15
55120 Mainz I



Editorial

Der Sommer kommt und es ist Zeit für die Bikini- und Badehosenfigur. Spätestens im Hochsommer soll es wieder soweit sein – schick schlank um die Hüfte, das wünschen sich Mann und Frau. Und wie sieht es bei unseren Lieblingen aus? Haben sie im Winter vielleicht auch ein Bäuchlein bekommen? Sind sie vielleicht insgesamt etwas zu dick? Wir Menschen wissen, dass uns Übergewicht nicht gut tut. Dieses Wissen zu missachten ist unser eigener Wille. Wir müssen auch die Konsequenzen in der Regel alleine tragen. Unsere Tiere aber sind auf unseren guten Willen angewiesen. Eine schlanke Taille behalten sie nur, wenn wir uns darum kümmern. Lesen Sie in dieser Ausgabe, wie Sie Ihren Tieren helfen können.

Lesen Sie auch, was wichtig für die Urlaubsreise mit Ihrem Tier sein könnte. Tipps und aktuelle Änderungen der Gesetzgeber haben wir für Sie gesucht. Das Tierheim-Team wünscht Ihnen eine schöne Sommer- und Urlaubszeit!



**Tierärztliche
Gemeinschaftspraxis**
Dr. Ulrike Meyer
Fachtierärztin für Kleintiere
**Dr. Ina Zacherl
und Team**

Kurt-Schumacher-Straße 98
55124 Mainz-Gonsenheim
Telefon (0 61 31) 4 30 80
Telefax (0 61 31) 4 30 31
www.kleintierpraxis-meyer.de

Sprechzeiten
Montag, Mittwoch, Freitag
9-11 und 16-18:30 Uhr
Dienstag 9-11 Uhr
Donnerstag 16-18:30 Uhr
Samstag 10-11 Uhr für Notfälle

Mainzer Tierbote Nr. 117



Einladung zur Jahreshauptversammlung



Hiermit laden wir alle Vereinsmitglieder herzlich zur diesjährigen ordentlichen Mitgliederversammlung des Tierschutzvereins Mainz und Umgebung e.V. ein.

Die Versammlung findet im Bürgerhaus Mainz-Finthen, Rodenecker Platz, am Freitag, den 5. August 2011 ab 19 Uhr (Einlass ab 18.30 Uhr) statt.

Der Einlass ist nur mit gültigem Mitgliedsausweis möglich.

Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit durch die 1. Vorsitzende
2. Beschlussfassung über die Tagesordnung
3. Rechenschaftsbericht der 1. Vorsitzenden
4. Kassenbericht des Schatzmeisters
5. Bericht der Kassenprüfer
6. Aussprache über die beiden Berichte
7. Abstimmung über die Entlastung des Vorstandes
8. Neuwahlen des Vorstandes
 - 1. Vorsitzende/r
 - 1. Stellvertretende/r Vorsitzende/r
 - 2. Stellvertretende/r Vorsitzende/r
 - Schatzmeister/in
 - Schriftführer/in
9. Neuwahl der Kassenprüfer
10. Sonstiges

Schriftliche Anträge zur Tagesordnung sind bis zum Donnerstag, 28. Juli 2011 an den Vereinsvorstand zu richten.

Da der gesamte Vorstand in diesem Jahr neu gewählt wird, bitten wir um zahlreiches Erscheinen der Mitglieder!
Der Vorstand

Wer sich für die Vorstandsarbeit interessiert und sich vorstellen könnte, für ein Amt zu kandidieren, sollte und kann sich gerne vorab beim amtierenden Vorstand über die Aufgaben informieren.



Mainzer Tierbote Nr. 117

Nachlese Tag der Offenen Tür

T
a
g
d
e
r

O
f
f
e
n
e
n

T
ü
r



(ab) „Wo sind die Katzen“ war eine sehr häufig gestellte Frage an unserem Tag der Offenen Tür! Die interessierten Besucher mussten etwas Geduld aufbringen, um einen kurzen Blick auf die Samtpfoten zu erhaschen, da sie sich vor dem riesigen Andrang doch lieber in das Innere der Katzenhäuser zurückgezogen hatten. Natürlich hatten die vielen Tierfreunde großes Verständnis und kündigten ihren Besuch an

einem der „ruhigeren“ Vermittlungstage schon einmal an. Mehr zu sehen gab es bei unseren Hunden, die die Besucher lautstark begrüßten.

Kaninchen und Co. konnten von außen und innen betrachtet werden. Hier kamen die Besucher auf ihre Kosten – konnten sie sich doch direkt vor dem Kleintierhaus umfassend und kompetent über die Kleintierhaltung informieren. Die Mitarbeiterinnen der Kaninchenberatung und von SOS-Meer-schweinchen haben diese Aufklärungsarbeit sehr anschaulich vermittelt.

Nach so vielen Tierbeobachtungen waren viele Besucher so hungrig und durstig, dass unser großes vegetarisches Angebot an Speisen, der Kuchen und die Waffeln um 15:30 Uhr ausverkauft waren.

Die so gestärkten Besucher konnten sich dann bei unserem Flohmarkt ein Schnäppchen ergattern oder ein Buch an unserem Secondhand-Buch-Stand erstehen und sich bei der Mainzer Hundebäckerei mit Leckerlis für ihre Hunde eindecken. Auch die Firma Tiercampus hat an ihrem Stand gesunde Leckerlis, hochwertiges Tierfutter und -zubehör für unsere Besucher bereitgehalten. Und für die kleinen Tierfreunde gab es Unterhaltung bei unseren Kinderspielen. Außerdem wurde an einem Stand über das neue Projekt „Gemeinsam Besser“ mehrerer rheinhessischer Tierschutzvereine informiert – eine Kooperation, die es sich zur Aufgabe gemacht

Tiermalerei
in exzellenter Qualität



Ute Schmitt 06131-690864
www.tieraufpapier.de

Mainzer Tierbote Nr. 117



hat, das Miteinander und den Austausch verschiedener Tierheime und Tierschutz-Orgas noch weiter zu optimieren und den Tierschutz effizienter zu betreiben. Ein Besuchermagnet war auch wieder der Tierfotograf Winter. Der eine oder andere Hundebesitzer ist dann doch noch mal schnell nach Hause gefahren und hat seinen Vierbeiner geholt, um ihn ins rechte Licht rücken zu lassen und um tolle Sachen wie Mauspad, Tasse oder T-Shirt mit seinem Liebling zu verzieren! Ein Höhepunkt des rundum gelungenen Tages war der „Zirkus Hundini“ des Mainzer Hundevereines 1970 e. V., der auf dem Nebengelände seine kurzweiligen „Zirkusnummern“ vorführte und den Applaus des begeisterten Publikums als Honorar entgegen nehmen konnte. Die „Stars“ sind fast alle ehemalige Tierschutz-Hunde, die beeindruckend gezeigt haben, dass man durchaus aus einem „gebrauchten Hund“ einen tollen Hundepartner machen kann, mit dem man viel Spaß haben kann und von dem viel zurückkommt!

Allen Besuchern, unseren Mitarbeitern, unseren Mitgliedern die sich wieder liebevoll um die vielen Stände gekümmert haben, allen befreundeten Organisationen und Vereinen ein ganz großes DANKESCHÖN für den Einsatz – Es ist immer wieder schön zu sehen, wie viele Menschen sich für „unsere Fellnasen“ engagieren.

Besonders unsere Mitarbeiter haben einen Riesen-Dank verdient – sie haben in den Tagen rund um den Tag der Offenen Tür neben ihrer Arbeit besonders viel zu tun und besonders lange Arbeitstage.



T
a
g
d
e
r

O
f
f
e
n
e
n

T
ü
r

Ein Hinweis an unsere Ausführer:

In der Sommerzeit werden wir unter Umständen wieder die Ausführzeiten den Temperaturen anpassen. Um möglichst Hunden und Ausführrern gerecht zu werden, kann dies auch mal kurzfristig passieren. Die jeweils aktuellen Zeiten entnehmen Sie bitte den Aushängen an der Tierheimtür oder einem aktuellen Hinweis auf der Homepage.

Bitte haben Sie dafür Verständnis. Die Regelungen sind nicht da um Sie zu verärgern, sondern zum Wohle unserer Hunde.

Außerdem bitten wir Sie, an heißen Tagen für die Hunde frisches Wasser auf die Spaziergänge mitzunehmen. Falls nötig, werden die Tierpfleger Leih-Wasserbehälter zur Verfügung stellen.



Nachruf Felix

(nz) Leider mussten wir uns am 02.04.2011 von einem unserer Langzeiteinsassen verabschieden.

Sein Name – Felix („der Glückliche“) – hat ihm leider kein Glück gebracht. Glück hatte Felix in seinem Leben wirklich nicht – er gehörte im Gegenteil zu den echten Pechvögeln.

Fast sein gesamtes Leben hat er im Tierheim verbracht. Durch unglückliche Umstände kam er zweimal aus Vermittlungen zurück und war seit 2005 ununterbrochen im Tierheim.

In all den Jahren hat Felix viele Hundefreunde kommen und gehen sehen, hat mit einigen Freundschaft geschlossen – nur für ihn fand sich leider nie das richtige Zuhause. Es gab zwar immer liebe Menschen, die sich um ihn kümmerten, ihn ausführten – und immer wieder eine „Kurzzeit-Hundefreundin“ die sich den Zwinger mit ihm teilte – aber ein richtiges Zuhause konnte ihm das alles natürlich nicht ersetzen.

Dieses Jahr begann für Felix schon schlecht – er wurde in letzter Zeit immer kurzatmiger und es hat sich herausgestellt, dass er eine Kehlkopflähmung hatte. Dadurch bekam er schlecht Luft, sobald er sich aufregte oder anstrengte. Seine Spaziergänge mussten dadurch immer sehr kurz ausfallen.

Wir versuchten für unseren liebenswerten Opi eine Pflegestelle zu finden, damit er aus dem Tierheim-Stress herauskommt. Aber leider hatte er auch hier wieder kein Glück.

Am 02.04. ging es ihm leider sehr schlecht – er bekam kaum noch Luft, die plötzlich extrem warme Temperatur machte ihm sehr zu schaffen. Schweren Herzens mussten wir ihn erlösen.

Alle, die Felix gekannt haben, werden ihn nie vergessen. Wir sind alle sehr traurig.

Wir hoffen, dass Du am anderen Ende des Regenbogens mehr Glück hast – machs gut, Felix



Übergewicht – Adipositas – bei Tieren

(gc) Rund 50 % aller in Deutschland gehaltenen Hunde und Katzen – aber auch Ziervögel und Nagetiere – leiden an Übergewicht.

Das Prinzip ist einfach: Wenn mehr Energie aufgenommen wird, als der Organismus durch Stoffwechsel und Bewegung verbraucht, nehmen die Tiere – genau wie wir Menschen – zu. Ihr Tierarzt kann das Wiegen und über die Körperkondition den Ernährungszustand Ihres Tieres beurteilen.



Einige Gründe, warum es zu Übergewicht kommt:

Krankheit: Stoffwechselstörungen oder hormonelle Störungen können Übergewicht verursachen. Hier ist es ganz wichtig, einen Tierarzt aufzusuchen.

Bewegungsmangel: Zu viele Kalorien ohne entsprechende Bewegung. Hier hilft nur die Futterration zu verkleinern und den Auslauf zu intensivieren.

Kastration: Bei einem kastrierten Tier liegt ein veränderter Hormonhaushalt vor. Die Verwertung des Futters ist wesentlich effizienter, so dass nach der Kastration etwa ein Drittel bis zur Hälfte des Futters eingespart werden muss.

Leckerlis: Leckerlis sind oft gespickt mit Kohlehydraten und Fett. Braucht man Leckerlis aus besonderem Grund öfter, sollten die Hauptmahlzeiten reduziert werden.

Alter: Bei älteren Hunden lässt die Aktivität und Vitalität nach. Die Tiere bewegen sich in der Regel weniger und benötigen so auch weniger Nährstoffe.

Ü
b
e
r
g
e
w
i
c
h
t

b
e
i

T
i
e
r
e
n



Malerbetrieb Walz
Fassadenrenovierung mit Gerüst

Maler-, Tapezierer- und Verputzerarbeiten
führen wir jederzeit nach Ihren Wünschen aus.

55128 Mainz-Bretzenheim • Holthausenstraße 19
Bitte rufen Sie uns an: Telefon 061 31-33 16 19



Mainzer Tierbote Nr. 117

Überge wicht bei Tieren



Gesundheitliche Risiken:

- Das Risiko von Zuckerkrankheit ist bei Katzen höher als bei Hunden
- Organverfettung – vor allem der Leber
- Herz-Kreislaufkrankungen
- Eingeschränkte Atemkapazität
- Lahmheit

Anregungen zur Veränderung – Durchführung auf jeden Fall immer in Absprache mit dem Tierarzt:

Die richtige Ernährung und die Wahl der Futtermittel sind maßgebend. Die Nahrung sollte ausgewogen, fettreduziert, eine ausreichende Menge an Eiweißen enthalten, Ballaststoffe beinhalten und vitaminreich sein. Kein Füttern vom Tisch oder extra Leckerlis.

Sportliche Betätigung bei Hunden: Gehen Sie mit Ihrem Hund joggen oder spazieren. Nehmen Sie eine Leine und frisches Wasser mit. Steigern Sie langsam und kontinuierlich die Leistung und Strecke. Achten Sie darauf, dass Sie im Sommer nicht auf heißem Asphalt laufen, der die Pfotenballen des Hundes schädigen kann. Achten Sie auf die Tageszeit. Durch Hitze können gerade bei übergewichtigen Hunden Kreislaufprobleme auftreten.

Hat Ihr Hund Freude am Baden, gehen Sie mit Ihrem Hund an Badeseen, wo auch das Baden von Hunden erlaubt ist. Apportieren Sie mit Ihrem Hund gezielt und machen Sie mit ihm Suchspiele, das geht auch in der Wohnung. Hierbei verbraucht er spielerisch Kalorien. Ist Ihr Hund verträglich, treffen Sie sich mit anderen Hunden, mit denen er spielen kann. Alle sportlichen Aktivitäten müssen auf die Kondition und den Gesundheitszustand Ihres Hundes abgestimmt sein!



Sportliche Betätigung bei Katzen: Katzenspielzeug kann aus einfachen Haushaltsmaterialien gebastelt werden oder im Zoofachhandel erworben werden. Katzen jagen gerne nach Spielmäusen (ohne Echtfell natürlich!), einem Stoffköder an einem Stab oder einer Katzenangel.

Lasse Sie Ihre Katze ihr Trockenfutter in der Wohnung suchen. Verstecken Sie das Futter.

Spielen Sie so oft wie möglich mit Ihren Tieren.

Beschäftigungsmöglichkeiten und Spielsachen für Langohren

(gc) Satt und Sauber sind nicht die einzigen Kriterien, die zu einer artgerechten Haltung gehören. Neben dem Partner und einer dauerhaften Aufenthaltsfläche von 2 m² pro Kaninchen, gibt es eine Reihe Beschäftigungsmöglichkeiten, die den Tieren den Aufenthalt bei Ihnen interessant machen können und vor Übergewicht schützen.

Hier unsere Tipps:

Aufgrund des natürlichen Nageetriebes sollte man ausschließlich auf unbehandelte Produkte zurückgreifen. Zweige von für Kaninchen geeigneten Bäumen sind Apfel, Birne, Birke, Weide. Durch das Abnagen der Rinden und das komplette Aufessen der dünnen Äste nutzen sich auch die stets nachwachsenden Schneidezähne ab.

Eine gute Beschäftigung ist auch das Suchen von Futter. Verstecken Sie die Karottenstücke im Heu oder werfen Sie sie breit gefächert auf den Boden und in die Ecken. Bauen Sie ein Apfelpendel: Der Apfel wird entkernt und an einer Schnur frei in den Raum gehängt. Unbedruckte Kartons, in die verschiedene Löcher als Eingänge geschnitten werden, sind beliebte Verstecke oder Aussichtsplätze. Füllen Sie leere Rollen von Küchen- und Toilettenpapier (wenn sie kleberestefrei sind) mit Heu und einem kleinen Leckerli und stopfen Sie es fest, so dass Mümmel kratzen, buddeln und daran arbeiten muss, um ans Ziel zu kommen. Um dem natürlichen Buddeltrieb des Kaninchens entgegen zu kommen, kann man große Buddelkisten mit kaninchengeeigneten Materialien wie Sand, Stroh oder Einstreu gemischt mit Rindermulch anbieten. Gänge, die durch artgerechte Röhren aus Rinde oder Kork-eiche aufgestellt werden, animieren Ihr Tier dazu, hindurch zu laufen.

Weitere Tipps erhalten Sie auch von unseren kompetenten Mitarbeiterinnen im Kleintierhaus.

Quelle: Kaninchenberatung.de





Müssen Meerschweinchen dick sein?



Meerschweinchen sind langweilig und träge Pummelchen und sitzen nur im Käfig herum?! Mit Sicherheit ja, wenn man sie als Einzeltier in einem zu kleinen Käfig hält. Aber auch zu zweit zeigen sie bei falscher Haltung kaum ihr Verhaltensspektrum und wenn man sie dazu auch noch falsch füttert, was leider immer noch viel zu häufig der Fall ist, dann werden sie tatsächlich zu trägen Walzen. Wie also macht man es richtig, d.h. wie sieht eigentlich artgerechte Meerschweinchen-Haltung aus?

Damit es den Tieren gut geht, braucht ein Meerschweinchen vier Dinge:

1. Mindestens einen passenden Artgenossen, noch besser mehrere, am harmonischsten sind dabei gemischte Gruppen mit einem Kastraten und mehreren Weibchen.
2. Gesunde Ernährung, also immer viel Heu und frisches Wasser, dazu ca. 150 gr. Frischfutter pro Tier und Tag wie Karotte, Fenchel, Salat, Gurke, Paprika etc. Dazu nur ab und an mal getreidefreie Leckerchen (Trockengemüse/Kräuter), dann werden die Tiere auch nicht zu dick.
3. Viel Platz zum Toben, also mindestens 1 qm für zwei Tiere, für jedes weitere 0,36 qm mehr.
4. Beschäftigung, damit keine Langeweile aufkommt, dann bewegen sich Meerschweinchen auch gerne und ausgiebig.

Heute wollen wir uns vor allem damit auseinandersetzen, wie man es schafft, seine Lieblinge ausreichend zu beschäftigen, damit sie nicht als träge Walzen enden. Beim Mainzer Tierheimfest sprachen wir am Stand von SOS-Meerschweinchen mit der 2. Vorsitzenden, Frau Hill. „Wenn obige Voraussetzungen erfüllt sind, kann man sich daran



Mainzer Tierbote Nr. 117



machen, den Tieren viel Abwechslung zu bieten, dann haben diese ein erfülltes Leben und auch der Halter hat sehr viel Spaß dabei, dem munteren Gewusel zuzuschauen,“ meinte Frau Hill und gab uns viele Tipps mit auf den Weg.

Denn schon wenn man öfter einmal die Häuschen und Unterschlüpfe umstellt



(diese sollten übrigens unbedingt mehrere Eingänge haben, damit es beim Rein- und Rausrennen keinen Streit gibt), wird man feststellen, dass „Leben in die Bude“ kommt. Die Meerschweinchen werden alles neu erkunden und munter herumtrippeln. Schon mit einfachen Mitteln kann man ihnen weitere Abwechslung bieten, indem man ein Handtuch als Hängematte und gleichzeitigen Unterschlupf in Käfig/Gehege hängt, oder einen langen Karton als Tunnel für ein paar Tage zur Verfügung stellt. Man kann eine alte Socke mit Heu und Leckerchen füllen und mit ein paar Löchern versehen zum Graben und Wühlen in den Auslauf legen. Schon alleine wenn man Futter munter im Käfig verteilt, z.B. auf Hausdächern und etwas höher gelegt, regt das die Tiere zum eifrigen Suchen an. Der Einfallsreichtum des Halters ist hier gefragt! Obstbaumzweige mit Blättern zum Benagen nützen dem Zahnabrieb und halten die Meerschweinchen über Stunden auf Trab, sie können sich unter den Zweigen verstecken, darüber hüpfen und diese auch noch aufessen. Auch eine Schnur mit aufgefädelten Gemüsestücken wird die Tiere für längere Zeit zu den tollsten „Turnübungen“ anregen. Lassen Sie Ihrer Phantasie freien Lauf und die Tiere werden es Ihnen mit Lebensfreude und Gesundheit danken!

Zum Weiterlesen und Vertiefen:
www.sos-meerschweinchen.de



D
i
c
k
e

M
e
e
r
s
c
h
w
e
i
n
e
?

Mit freundlicher Unterstützung

DRUCKEREI KERZ

55268 Nieder-Olm · Am Hahnenbusch
 Tel. 0 6136/92 25 48 · Fax 0 6136/92 25 49



Mainzer Tierbote Nr. 117



Erfolgreich abgeschlossene
Trainerausbildungen

Mitglied im



Internationaler Berufsverband der Hundetrainer



HUNDESCHULE / VERHALTENSBERATUNG

... auf Basis freundschaftlicher Führung

- für Hunde aller Rassen und aller Altersstufen
- qualifiziertes Fachpersonal
- 8000m² umzäuntes Trainingsgelände
- beleuchtete Trainingshalle
- Seminare und Workshops

HUNDEPENSION

... Pension für
Hundepersönlichkeiten

- qualifiziertes Fachpersonal
- keine Zwingeratmosphäre
- Möglichkeiten zur Gruppenhaltung
- Quarantäne- und Krankenstation

CANIVERSUM

... ausgesuchte Produkte rund um den Hund

- Fachbuchverlag
- Leinen und Brustgeschirre
- Futter, Futterergänzungsmittel, Leckerli
- Bücher, Videos, Spielzeug

DOG-InForm

Mirjam Cordt

Hundeschule und Hundepension

An den Hesseln 1 ■ 55234 Erbes-Büdesheim

FON 06734/914646 ■ FAX 06734/914647

mobil 0171/4466354

email info@dog-inform.de

www.dog-inform.de

Haustiere in Urlaubsplanung einbeziehen



(gc) Die bevorstehende Urlaubszeit sollte gut vorbereitet sein. Dies gilt besonders für verantwortungsbewusste Tierhalter, die in ihre Urlaubsplanung die Ansprüche ihrer vierbeinigen oder gefiederten Freunde mit einbeziehen wollen.

Ob Sonne, Strand und blaues Meer, luftige Höhen im Schnee oder fremde Länder, jeder freut sich auf seine Ferienzeit. Damit aber nicht nur Sie auf Ihre Kosten kommen, sollten Sie rechtzeitig an Ihre Hausgenossen denken. Kleintiere und Vögel sind am besten Zuhause aufgehoben. Auch Katzen fühlen sich in ihrer vertrauten Umgebung am wohlsten.

Wenn Sie Ihr Tier mit an das Reiseziel nehmen möchten, sollten wichtige Fragen geklärt werden. Dabei geht es insbesondere um die Einreiseformalitäten und die vorgeschriebenen Impfungen. Eine Hunde-Reiseapotheke sollte im Gepäck nicht fehlen. Vor Reiseantritt spielt auch das richtige Futter eine wichtige Rolle. Der Deutsche Tierschutzbund hat in seiner Bundesgeschäftsstelle ein Urlaubs-Beratungstelefon eingerichtet. Unter der Telefonnummer 0228-6049627 können Sie Fragen zum Thema Urlaub in einem persönlichen Gespräch klären.

Möchten Sie Ihr Tier im Flugzeug mitnehmen, sprechen Sie mit der entsprechenden Airline. Der erste Ansprechpartner sollte auch in jedem Fall der Tierarzt Ihres Vertrauens sein.



☛ ***Ticker*** ☛ ***Ticker*** ☛ ***Ticker*** ☛ ***Ticker*** ☛ ***Ticker***

☛ ***Tag der Offenen Tür***

Der nächste Tag der Offenen Tür ist für Sonntag, den 4. September 2011 geplant. An diesem Tag haben wir auch wieder unsere große Tombola.

☛ ***6. Hessische Familientag***

Am 17. September 2011 findet in Eltville am Rhein der 6. Hessische Familientag statt. Wir werden mit einem Stand vertreten sein.



Mainzer Tierbote Nr. 117

TASSO und das Deutsche Haustierrregister

(gc) Unser Hinweis für Sie: Sie können Ihr Tier bei beiden Organisationen kostenlos registrieren lassen.

WICHTIG: SIE MÜSSEN IHR TIER SELBST ANMELDEN:

Der Tierarzt, der den Chip setzt, lässt ihr Tier nicht automatisch registrieren! Sprechen Sie mit Ihrem Tierarzt darüber!

TASSO e.V.

Die in Hattersheim bei Frankfurt ansässige Tierschutzorganisation TASSO e.V. betreibt Europas größtes Haustierrregister. Mittlerweile vertrauen 3,1 Millionen Menschen der seit über 28 Jahren am Markt etablierten, führenden Organisation im Tierschutz. Derzeit sind 5,2 Millionen Tiere bei TASSO, registriert und somit im Verlustfall vor dem endgültigen Verschwinden geschützt. Durchschnittlich alle zehn Minuten vermittelt TASSO ein entlaufenes Tier an seinen glücklichen Besitzer zurück.

Die Registrierung und alle anderen Leistungen von TASSO wie die 24-Stunden-Notrufzentrale, Suchplakate, Notrufplakette und der Suchservice sind kostenlos. Der Verein finanziert sich rein aus Spenden großzügiger Tierfreunde. Neben der Rückvermittlung von Haustieren ist TASSO im Tierschutz im In- und Ausland aktiv und sieht seinen zusätzlichen Schwerpunkt in der Aufklärung und der politischen Arbeit innerhalb des Tierschutzes.

TASSO arbeitet mit den meisten Tierschutzvereinen und -organisationen, sowie mit nahezu allen deutschen Tierärzten zusammen. Der Verein unterstützt regelmäßig Tierheime unter anderem bei kostenaufwändigen Projekten. Für die Tierbesitzer ist TASSO e.V. ein kompetenter Ansprechpartner für alle Belange des Tierschutzes.

Quelle: TASSO e.V.

Deutsches Haustierrregister – Profitieren Sie von 30 Jahren Erfahrung.

Mit der Hilfe des Deutschen Haustierrregister kann Ihr Tier schnell wiedergefunden werden, wenn es einmal entlaufen ist. Denn Tiere, die gekennzeichnet und bei uns registriert sind, lassen sich einfach über unsere Datenbank identifizieren. Tauchen sie andernorts auf, ist der Besitzer schnell ausfindig gemacht. Seit 1981 hilft das Deutsche Haustierrregister Menschen ihre verloren gegangenen Haustiere wiederzufinden und ist damit das älteste Angebot seiner Art in Deutschland. Profitieren Sie von diesen 30 Jahren Erfahrung!

Quelle: Deutscher Tierschutzbund

Wichtige Information für EU-Reisende mit Haustier: Ab Juli 2011 besser mit Chip über die Grenze

NEU: Ab dem 3. Juli 2011 gilt die Chippflicht bei Reisen mit Hunden, Katzen und Frettchen in die Länder der EU!

Ausnahmeregelung für Tätowierungen läuft aus – Hunde, Katzen und Frettchen betroffen

Wer ab dem 3. Juli 2011 mit seinem Hund, seiner Katze oder seinem Frettchen ein EU-Land besuchen will, muss nicht nur für vorgeschriebene Impfungen gesorgt haben und den EU-Heimtierausweis mit sich führen; das Tier sollte dann auch gechipt sein.



2003 hatte das Europäische Parlament mit der Verordnung 998/2003 die eindeutige Kennzeichnung von Haustieren beim Grenzübertritt verlangt. Gültig sind demnach sowohl die Tätowierung als auch der Chip (Transponder). Bei der Tätowierung bestehe allerdings die Gefahr der Unleserlichkeit, was beim Chip auszuschließen sei. Nach dem Willen der EU-Politiker sollten alle Hunde, Katzen und Frettchen beim Grenzübertritt gechipt sein. Da dies kurzfristig nicht zu realisieren war, wurde eine Übergangsfrist von acht Jahren festgesetzt. Diese Frist läuft am 3. Juli 2011 ab.

Laut Philip McCreight von der Tierschutzorganisation TASSO e.V., die Europas größtes Haustierregister betreibt, ist die Bestimmung aber nicht ganz eindeutig. So könnten auch Tiere, die vor dem 3. Juli 2011 tätowiert wurden und keinen Chip tragen, ab dem Stichtag EU-Grenzen passieren. Dies sei aber ein Risiko: „Leider enthält die EU-Verordnung gewisse Interpretationsspielräume“, sagt McCreight. „Einerseits muss die Tätowierung für den Grenzbeamten zweifelsfrei lesbar sein, andererseits hat der Besitzer zugleich den schriftlichen Nachweis zu erbringen, dass die Tätowierung vor dem 3. Juli 2011 erfolgt ist.“ Die rechtzeitige Kennzeichnung mit Chip und nachfolgend kostenloser Registrierung bei TASSO sei ganz klar vorzuziehen. „Damit ist auch die Chance auf eine Rückvermittlung deutlich größer, gerade im europäischen Ausland.“

Quelle: TASSO e.V.



Mainzer Tierbote Nr. 117

Bau Taubenhaus hat begonnen

Im letzten Tierboten haben wir über den bevorstehenden Taubenhausbau berichtet.

Nachdem uns die Fördergelder hierzu bewilligt wurden, haben wir umgehend mit dem Bau begonnen. Die Baumaßnahme läuft gut. Ziel der Maßnahme soll sein, die Population durch gezielte Steuerung der Brutvorgänge, in den Griff zu bekommen.

Hier ein paar Impressionen der laufenden Baumaßnahme.



Tier-Reha Mainz

Physiotherapie für Ihren Vierbeiner



- 🐾 Massage
- 🐾 gerätegestützte Bewegungstherapie
- 🐾 Kälte- und Wärmetherapie
- 🐾 aktive, passive & aktiv assistive Krankengymnastik
- 🐾 Elektrotherapie (Interferenzstrom-Regulationstherapie)
- 🐾 Manuelle Therapie
- 🐾 Manuelle Lymphdrainage
- 🐾 reflexinduziertes Training

Termine nach vorheriger telefonischer Absprache · Hausbesuche möglich

Silke Blüm

in den Räumen der Tierärztliche Gemeinschaftspraxis

Dr. Ulrike Meyer und Dr. Ina Zacherl

Kurt-Schumacher-Straße 98 · 55124 Mainz

Praxis 061 31-4 30 80 · Handy 01 51-10 70 39 60

E-Mail info@tierreha-mainz.de · Internet www.tierreha-mainz.de



Mainzer Tierbote Nr. 117



Glücklich vermittelt

(gc) Es freut uns immer ganz besonders, wenn wir unsere Notfälle vermitteln konnten und es noch Menschen gibt, die auch Tieren mit kleinen Handicaps ein schönes Zuhause geben.

In der letzten Ausgabe des Tierboten hatten wir unsere Kaninchen Elaine und Elaina vorgestellt.

Hier der Bericht der neuen Besitzer:

„Zuhause angekommen habe ich mich entschieden die Zusammenführung noch am selben Abend stattfinden zu lassen. Und es hat, zu meiner Erleichterung, prima geklappt. Wie sich herausstellte, hatte ich mein bereits vorhandenes Männchen vollkommen zurecht als ruhig eingeschätzt. Die Zusammenführung ging völlig problemlos vonstatten. Zwischen meinem Männchen und der braunen Elaine scheint es Liebe auf den ersten Blick zu sein. Die weiß/schwarze Elaina ist etwas zurückhaltender und steht ab und an noch etwas außen vor. Ich bin aber zuversichtlich, dass sich das noch ändert. Ich werde es natürlich weiter beobachten. Aber alles in allem ist es wirklich super gelaufen. Ich freue mich über dieses wunderschön anzuschauende dreier Pärchen. Bei dem schönen Wetter haben sie bereits gemeinsam ein Sandbad genossen.“



Z
u
h
a
u
s
e

g
e
f
u
n
d
e
n

Notfall:

Maazie sucht ein neues Zuhause



Maazie wurde wegen Geld- und Zeitmangel abgegeben. Er ist sehr lieb und braucht viele Streicheleinheiten. Leider stellte sich bei der Eingangsuntersuchung heraus, dass er Katzenaids hat und Diabetiker ist. Über beides klärt unsere Tierärztin gerne weiter auf. Maazie wünscht sich sehnlichst ein Kuschelplätzchen und trauert bei uns sehr.



A
n
z
e
i
g
e
n

Mainzer Tierbote Nr. 117

Carl Mattern

Inh. Alice Heck

**Thermoplasische Kunststoffverarbeitung
Heiß-Prägedruck**

Liebigstraße 7 • 55120 Mainz

☎ 0 61 31/68 15 88 • Fax 0 61 31/68 15 31



*D
a
s
Hundehaus*
Hundepension
Dogsitting
Für eine hundeschöne Urlaubszeit



Stephanie Maßen
Hauptstr. 67
55471 Sargenroth

Tel: 06761- 96 79 981
Mobil: 0171- 42 21 321
www.dashundehaus.com

K l e i n t i e r p r a x i s



Dr. G. von Gaertner
Dr. D. Haege

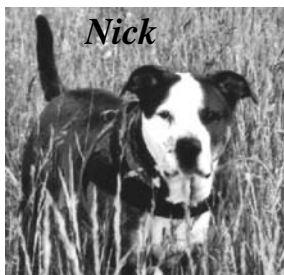
Zusatzgebiete
Verhaltenstherapie Heimtiere



5 5 1 2 7 M a i n z - D r a i s

T e l . 0 6 1 3 1 - 4 7 5 7 8 0

Mainzer Tierbote Nr. 117



Nick



Millie



Nick



Glücklich vermittelt

„Nick hatte seine Pfoten im Spiel“ – Millie ist in Kostheim bei ihren neuen Menschen gut angekommen

(gc / Karin Binnefeld) Die kleine Millie hat sich bei ihren neuen Besitzern in Kostheim schon gut eingelebt. Die Hündin kam zu Karin Binnefeld, die gerade ihren heiß geliebten Nick verloren hatte. Und die Familie ist überzeugt: „Unser verstorbener Nick hatte dabei seine Pfoten im Spiel!“, dass ausgerechnet Millie aus dem Tierheim Berlin zu uns nach Mainz geholt wurde. Die wilde Milli-Maus freut sich über das neue Zuhause, das ihr neben den Menschen auch drei Katzen als Mitbewohner beschert hat. Diese empfanden die stürmischen Annäherungen anfänglich als „Zumutung“ und quittierten diese mit heftigem Fauchen. Inzwischen haben sich die Wogen schon ein wenig geglättet und man pflegt vorsichtigen Kontakt zur anderen Spezies. Und mit Millies Hilfe verheilt nun langsam die Trauer um den süßen Nick. Familie Binnefeld arbeitet fleißig mit Millie und sie besuchen die Hundeschule.

D.W. LEINEWEBER

BAUGESELLSCHAFT m.b.H.

- Verlegen von Verbund- und Natursteinpflaster
- Kanalarbeiten
- Bauarbeiten aller Art

Geschäftsführerin B. Leineweber

Kleine Fruchtstraße 6
55130 Mainz
Telefon (0 61 31) 8 17 25
Telefax (0 61 31) 89 12 95

Z
u
h
a
u
s
e

g
e
f
u
n
d
e
n

Die Äskulapnatter



Naturschutzhaus e.V.

An sonnigen Frühsommertagen kann man an geschützten sonnigen Stellen oft eine Schlange beim Sonnentanken sehen. Häufig ist es eine Äskulapnatter, die von April bis Mai ihr Winterquartier verlassen hat. Das Vorkommen dieser seltenen Schlange erstreckt sich von Wiesbaden-Frauenstein über den vorderen Rheingau bis nach Schlangenbad. Die Körperlänge kann 1,40 m bis 1,60 m betragen, männliche Tiere erreichen bis zu 2,00 m. Ende Mai bis Juni ist die Paarungszeit. Danach werden 10 bis 20 taubeneigroße längliche Eier abgelegt. Die Schlange bevorzugt Komposthaufen, da die Eier von der Verrottungswärme ausgebrütet werden. Dabei wühlt sich das Tier bis zu 1 m tief in den Kompost, um die Eier dort abzulegen.

Im September schlüpfen die Jungtiere. Sie sind dann bis zu 30 cm lang. Ein Großteil der Jungschlangen fällt leider den Fressfeinden zum Opfer. Ein Vogel unterscheidet eine Äskulapnatter nicht von einem Wurm. Zum Überwintern suchen die Schlangen Mäuselöcher und Hohlräume in Steinmauern auf. Die Äskulapnatter ernährt sich vor allem von Mäusen und Eidechsen; sie verschmäht auch kleine Vögel und Vogeleier nicht. Leider steht diese Schlange auf der Roten Liste, obwohl sie ungefährlich ist.

Josef Meth

Holger Wollny

.....RECHTSANWALT.....

Mombacher Straße 93
55122 Mainz

Telefon: 0 61 31/21 70 90
Telefax: 0 61 31/58 84 01

Tätigkeitsschwerpunkte:

- Verkehrs- und Schadensrecht
- Miet- und Pachtrecht
- Vertragsrecht

Interessenschwerpunkte:

- **Tierschutz**
- Strafrecht

Mainzer Tierbote Nr. 117



Hunde nicht im Auto zurück lassen!

Sommer, Sonne und Wärme. Worauf wir uns seit Wochen freuen, ist für unsere Tiere nicht immer angenehm. 20 Grad Celsius und zehn Minuten im Auto ohne Luftzufuhr können bereits ausreichen, das Innere eines Autos so zu erhitzen, dass der Hund darin in akute Lebensgefahr kommt. Auch der immer wieder genannte „Fensterspalt“ reicht keinesfalls aus. So hatte vor einiger Zeit der Besucher eines Freizeitparks seine drei Hunde bei sommerlichen Temperaturen und nur leicht geöffneten Fenstern im Auto auf dem Parkplatz zurückgelassen. Als er zurückkam, waren alle drei Tiere qualvoll verendet. Dies ist nur ein Beispiel von unzähligen Fällen, in denen Hunde aufgrund von Unwissenheit oder Gedankenlosigkeit ihrer Halter sterben müssen.

Da Hunde bekanntermaßen nicht schwitzen, versuchen sie, ihren Wärmehaushalt über Hecheln auszugleichen. Der so entstehende Flüssigkeitsverlust muss durch Trinken ausgeglichen werden. Kaum ein Tier, das im Auto auf Herrchen oder Frauchen wartet, hat dazu jedoch die Gelegenheit. So kommt es zur Hyperthermie, zur Überhitzung des Hundekörpers, die im schlimmsten Fall den Tod zur Folge haben kann.

Was können Sie tun? Sehen Sie einen

Hund im Auto, der apathisch ist, taumelt, die Zunge weit herausgestreckt hat oder sonstige Erschöpfungszeichen zeigt, handeln Sie! Suchen Sie den Besitzer des Autos, verständigen Sie die Polizei und retten Sie als letzte Konsequenz den Hund aus dem Auto.

Quelle: TASSO e.V.

DACH+RINNE
Reparatur und Dachsanierung GmbH
Friedrich-König-Str. 23 · 55129 Mainz · 0 6131/55 58 70

- Rinnen
- Dächer
- Balkone
- Terrassen
- Flachdächer
- Dachfenster



ALLES AM DACH · PREISWERT MIT UNS VOM FACH!

H
u
n
d
e

n
i
c
h
t

i
m

A
u
t
o

l
a
s
s
e
n

21



Kippfensterschutz: Unser Tipp für die heiße Jahreszeit



(gc) Mit den warmen Tagen steigt immer auch die Zahl der Fenster- und Balkonstürze von Katzen, die leider nicht immer glimpflich enden. Noch gefährlicher sind Kippfenster, die die Frühlings- und Sommerluft hereinlassen und oft Tag und Nacht offen stehen. Katzen, die sich durch die schmale Öffnung zwängen, bleiben oft stecken und verletzen sich beim Versuch sich zu befreien, schwer – manchmal auch tödlich. Im Fachhandel gibt es fertige Kippfenster-Schutzvorrichtungen. Wer geschickt ist, kann sich den Fensterschutz auch aus stabilem Netz oder Draht selbst maßschneidern. Damit können Fenster rund um die Uhr geöffnet bleiben, ohne eine Gefahr zu bilden. Einen guten Effekt haben auch die in Baumärkten erhältlichen Fliegengitter für die gesamte Fensterfront. Diese sichern Ihre Katze bei offenem Fenster gegen einen Sturz oder das Ausbüxen.

abendrot

TIERBESTATTUNGEN

Die persönliche Tierbestattung in Ihrer Nähe.

In Wallau, direkt am Wiesbadener Kreuz.

ABENDROT TIERBESTATTUNGEN

Inh. Bernd Krause
Nassaustraße 31 / Gewerbegebiet
65719 Hofheim-Wallau
Telefon: 0 61 22 / 727 98 89
Mobil: 0 176 / 66 66 11 29
www.abendrot-tierbestattungen.de



Abschiedsraum



Urnenausstellung

Mainzer Tierbote Nr. 117



Wichtig – Datenänderungen angeben!

Liebe Mitglieder,

bei jeder Ausgabe kommen einige Tierboten als unzustellbar zurück, da sich die Anschrift geändert hat. Noch unerfreulicher ist allerdings, dass sehr viele Mitgliedsbeiträge, die wir einziehen wollten, zurückgingen, da sich die Kontoverbindung geändert hatte. Diese Fehlbuchung kostet den Tierschutzverein jedes Mal 6 Euro. Dieses Geld könnten wir besser für die Versorgung der Tiere verwenden!

Bitte denken Sie daher immer daran, uns mitzuteilen, wenn sich Ihre Daten ändern. Sie helfen damit unnötigen Verwaltungsaufwand und Kosten zu sparen.

Sie können gerne folgendes Formular verwenden und uns zuschicken/faxen/mailen:

Meine Daten haben sich geändert:

Herr/Frau Mitglieds –Nr.:
Name, Vorname

Meine neue Anschrift lautet:

.....
Straße/Haus-Nr. PLZ/Wohnort

.....
Telefon-Nummer

Meine Bankverbindung hat sich geändert, ab sofort soll mein Mitgliedsbeitrag von folgendem Konto eingezogen werden:

Name der Bank:

Bankleitzahl: Konto-Nr:

Kontoinhaber:

Vielen Dank für Ihre Nachricht!

D
a
t
e
n
ä
n
d
e
r
u
n
g